



26.04.2013 15:38 CEST

Meistergeigen an talentierte junge Musiker verliehen

Acht junge Musikerinnen und Musiker mit Musikhochschulausbildung erhielten von der SINFONIMA®-Stiftung je eine Geige eines Meisterinstrumentenbauers als Leihgabe für einen Zeitraum von zwei Jahren. Bei den Instrumenten handelt es sich um hochwertige Geigen aus verschiedenen Jahrhunderten (1678 bis 1996).

Die Stiftung verleiht abwechselnd Violinen, Bratschen und Celli. Der Wettbewerb wurde an Musikhochschulen und in Fachmagazinen ausgeschrieben. In diesem Jahr standen acht Violinen zur Verfügung und wurden an folgende acht Preisträgerinnen und Preisträger verliehen:

Florin Iliescu, Victoria Margasyuk, Min-Kyung Sul, Karlis Norde, Clara Plößner, Aleksandra Szurgot, Hed Yaron-Mayersohn und Ami Yumoto.

Vergangene Woche war der Mendelssohn-Saal des Gewandhaus in Leipzig Austragungsort des SINFONIMA®-Konzertes. „Leipzig ist eine wunderbare Stadt und wir gehen mit unserer Stiftung gerne auch an andere Orte und beschränken uns nicht auf Mannheim“, begründet Dr. Lothar Stöckbauer, Vorstandsmitglied der Stiftung, die Wahl des Ortes.

Ziel der Stiftung ist, die Karriere von jungen, begabten Musikern zu fördern und ihnen ein Instrument zur Verfügung zu stellen, das ihnen Raum zur musikalischen Weiterentwicklung bietet. Mehr Raum, als ein "Instrument von der Stange" es könnte.

Auch Clara Plößner, die zum zweiten Mal von der Stiftung gefördert wird, erkennt die Besonderheit ihres Instruments: "Ich bin wahnsinnig glücklich und dankbar, dass ich die Rogeri-Violine spielen darf. Sie inspiriert mich und fordert mich heraus, die Klänge zu erkunden, die sie mir bietet und neue Farben zu entdecken. "

Nach Verleihung der Musikinstrumente an die neuen Preisträger ist ein Konzert der Stipendiaten aus dem letzten Jahr traditioneller Teil des Abendprogramms. Werner Schmitt, stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums der SINFONIMA®-Stiftung, führte durch den Abend. Er erleichterte das Zuhören und Verstehen von Musikstücken – gerade das der weniger bekannten Komponisten – durch Geschichten und Hintergrundinfos rund um die Kompositionen.

Wer sich intensiv mit der Versicherung von Musikinstrumenten beschäftigt, beobachtet ein ständig steigendes Preisniveau für gute Streichinstrumente. Dieses Preisniveau macht es vielen jungen Musikern unmöglich, ein Instrument zu spielen, das ihrem Talent entspricht. Gerade am Beginn der Karriere ist das aber wichtig. Hier greift die Idee der SINFONIMA®-Stiftung.

Die Mannheimer Versicherung AG ist durch ihre SINFONIMA®-Musikinstrumentenversicherung Namensgeber und versichert die Instrumente. Die Beiträge gehen zu Lasten der Stiftung. Das bedeutet für die jungen Künstler, dass sie sich – anders als bei anderen Stiftungen – um die Versicherung nicht zu kümmern brauchen. "Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass wir das so und nicht anders machen“, schließt Stöckbauer.

Seit Gründung der Stiftung im Jahr 1991 konnten bereits mehr als 100 junge Instrumentalisten unterstützt werden.

(Die Korrekturen betreffen die letzten beiden Absätze)

Die Mannheimer Versicherung AG ist spezialisiert auf individuelle Versicherungslösungen für anspruchsvolle Privatkunden und mittelständische Firmenkunden. Für unsere Zielgruppen haben wir hochqualitative Markenprodukte entwickelt, zum Beispiel ARTIMA für Künstler und Kunstsammler, BELMOT für Oldtimerbesitzer und M-ERGIE für Elektrofahrzeuge.

Mit einigen unserer Marken gehören wir zu den führenden Versicherern in Deutschland. Mit SINFONIMA sind wir Marktführer in der Musikinstrumentenversicherung. Mehr als die Hälfte aller Juweliere in Deutschland haben sich für VALORIMA entschieden. Mit PRIGOM ist die Mannheimer einer der maßgeblichen Versicherer von Golfplätzen.

Als mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Mannheim bieten wir unsere Produkte auf dem deutschen Markt, in anderen EU-Ländern und in der Schweiz an.

Die Mannheimer Versicherung AG erzielte im Geschäftsjahr 2012 Beitragseinnahmen von 308,7 Mio. Euro und betreute rund 796.000 Versicherungsverträge. Sie beschäftigte 2012 im Durchschnitt 456 Mitarbeiter. Im Außendienst arbeitet sie mit ca. 300 selbstständigen AgenturPartnern sowie 2.500 Maklern zusammen.

Sie ist Teil des Continentale Versicherungsverbands auf Gegenseitigkeit, Dortmund, der mit 3,3 Mrd. Euro Beitragseinnahmen, rund 6.900 Menschen im Innen- und Außendienst und insgesamt gut 5 Millionen Versicherten zu den großen deutschen Versicherern zählt.